Über uns

 Firmengelände von oben

Stein hält ein Leben lang - und noch länger.

Die neue Steinzeit bei uns in Spielberg begann vor weit über 100 Jahren.

1896 wurde der Steinmetzbetrieb erstmals durch Christian Kienzle in die Handwerksrolle eingetragen, dessen Sohn Friedrich Ludwig übernahm Anfang der 1930er dessen Enkel Christian und Ludwig ab 1968 den Betrieb weiterführten.

Kontinuierlich wurde ausgebaut und 1999, über 100 Jahre später, übernahm der Urgroßenkel Jörg die Geschäfte, der das Unternehmen zusammen mit seinem Vater Ludwig erfolgreich ins neue Jahrtausend geführt hat.

Die Fluktuation der Beschäftigten ist sehr gering. Teilweise sind die Mitarbeiter seit über 30 Jahren im Betrieb tätig, was sich auf Kompetenz und Qualität der geleisteten Arbeiten auswirkt.

Durchgeführt werden sämtliche Arbeiten, die aus Stein machbar sind, von Arbeitsplatten für Küchen, Bäder und Rezeptionen über den Bau- und Gartenbereich mit Abdeckplatten, Treppen (freitragend, massiv oder Belag), Bodenbeläge, Fensterbänke, den Restaurationsbereich sowie Grabmale (über 1000 stehen in den Ausstellungen in Spielberg und Nagold zur Besichtigung) bis hin zur Kirchengestaltung (Dutzende wurden im Lauf der Jahrzehnte mit neuen Altären, Taufsteinen oder Tabernakeln versehen) produziert und bearbeitet der Betrieb alle Natursteine nach den Wünschen seiner Kunden.

Die Produktions- und Bearbeitungstechniken ändern sich ständig, was auch vollkommen neue Möglichkeiten bietet.

Diese Möglichkeiten kann der Betrieb dank neuester Maschinen und erfahrener Mitarbeiter voll ausschöpfen und ist damit bestens für alle neuen Herausforderungen gerüstet.

So blickt die Firma Kienzle Natursteine also auch nach weit über 100 Jahren optimistisch in die Zukunft.

- 
VOM ROHBLOCK
ZUM GRABMAL
-




Kienzle
Natursteine